

HAGA 216 Lehm-Grundputz

Der diffusionsoffene und geruchsregulierende Grundputz für innen

HAGA Lehm-Grundputz ist eine reine natürliche Trockenmörtelmischung, Körnung bis 1,2 mm, aus Kalksteinsanden, mineralischen Zuschlagstoffen, Bindemittel ist reiner Lehm.

HAGA Lehm-Grundputz ergibt einen sehr gut verarbeitbaren, atmungsaktiven, spannungsarmen, Feuchtigkeit und Geruch absorbierenden Grundputz.

Der Klimapuffer HAGA Lehm-Grundputz kann bis neunmal mehr Feuchtigkeit aufnehmen wie Gips und aufgrund seiner hohen spezifischen Wärmekapazität ist er in der Lage Temperaturunterschiede auszugleichen.

Anwendungshinweise

Anwendungsbereich

HAGA Lehm-Grundputz ist ein universell einsetzbarer Grundputz für Wände oder Decken innen, im Neubau und Altbau. Geeignet für Mauerwerke wie Backstein, Bruchstein, Lehmstein, Isolierblocksteine wie Porenbeton, Bimsstein, Blähton, porosierte Backsteine, rauher Beton, Zementsteine, Kalksandstein, Schilfmatten, Lehmplatten, Heraklith.

Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei und ausblühungsfrei sein. Lehmmauerwerke müssen beim Verputzen kerntrocken sein und eine Gleichgewichtsfeuchte von ca. 4 - max. 6 % aufweisen. Auf Backstein- und Kalksandsteinmauerwerk HAGA Lehm-Grundputz direkt auftragen. Für Beton ist die Haftbrücke mit HAGA Bio-Einbettmörtel oder HAGADUR auszuführen. In Nassräumen HAGA Bio-Grundputz verwenden.

Vorbehandlung

Als Putzträger auf Holz kann HAGA Schilfrohr-Matten oder Ziegelrabitzi mechanisch befestigt werden. Bei stark saugenden oder sandenden Untergründen vorgängig zur Verfestigung HAGA Silikatvoranstrich streichen und mindestens 24 Stunden trocknen lassen.

Verarbeitung

HAGA Lehm-Grundputz mit ca. 5,5 l sauberem Wasser pro Sack à 25 kg anmachen. Lehm-Grundputz einstreuen und mit Rührwerk sehr gut mischen bis eine homogene und knollenfreie Masse entsteht. HAGA Lehm-Grundputz wird entweder von Hand oder maschinell verarbeitet. Wenn gut durchgemischt mit Traufel aufziehen oder aufspritzen und ablatten. HAGA Lehm-Grundputz ab 12 mm wird zweischichtig aufgetragen. Erste Schicht HAGA Lehm-Grundputz, rau abziehen, danach Wartezeit ca. 12 Std. Zweite Schicht HAGA Lehm-Grundputz auftragen. Schwundrisse werden durch abfilzen oder nochmaliges überziehen überarbeitet.



Dickere Putzstärken in mehrmaligem Auftrag. Zusätzlich kann bei dickeren Putzstärken HAGA Lehm-Einbettmörtel inkl. Armierungsgewebe angebracht werden.

Die Oberfläche des Lehm-Grundputzes muss zur Ausführung von HAGA Lehm Deckputze sauber abgerieben oder abgefilzt werden. **Nicht unter +5°C bis maximal +30°C** Luft- und Mauertemperatur ausführen. Direkte Sonneneinstrahlung sowie Zugluft bei der Ausführung ist absolut zu vermeiden.

Deckputze, Farbanstriche

Als Deckputz oder Farbanstrich dürfen nur spannungsarme Produkte verwendet werden. Als Deckputze HAGA Lehmfeinputz, HAGA Lehm-Kalkdeckputz oder Calkosit Sumpfkalkputz. Als Anstriche HAGA Lehmfarbe, HAGA Lehm-Kalkfarbe oder HAGA Kalkfarbe. Deckputze dürfen erst nach genügender Austrocknung des Lehm-Grundputzes, frühestens nach 3 bis 4 Wochen aufgetragen werden.

Besondere Hinweise

Lehm-Grundputze ergeben beim Austrocknen Schwindrisse, diese werden durch nachträgliches Nässen und Abfilzen oder nochmaliges überziehen überdeckt. Kühle Temperatur oder hohe Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungs- und Aushärtezeit enorm, deshalb sofort nach Aufbringung für gute Trocknung sorgen. Bei grosser Wärme ist der HAGA Lehm-Grundputz vor zu schnellem Austrocknen zu schützen und nachzunässen.

Hinweise und Sicherheitsratschläge

Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw.
gut abdecken. Allfällige Spritzer sofort mit viel Wasser
reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch sauber mit
Wasser waschen.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und
Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt
finden Sie unter: www.haganatur.ch

Technische Daten	Werte
Ergiebigkeit pro Sack	ca. 22 l Nassmörtel
Trockenrohdichte	ca. 1620 kg/m ³
Wasserzugabe	ca. 5,5 l/Sack
Frischmörtelrohdichte	ca. 1860 kg/m ³
pH-Wert	ca. 8
Druckfestigkeit	ca. 1,43 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	ca. 0,63 N/mm ²
Haftzugfestigkeit	NPD
Wärmeleitzahl λ	ca. 0,80 W/mK
Wasserdampfdiffusion μ	ca. 6
Wasseraufnahmekoeffizient w	NPD
Luftporenvolumen	NPD
Brandverhalten	A1 / nicht brennbar
Putzmörtelgruppe	NPD
Kapillare Wasseraufnahme c	NPD
Druckfestigkeitsgruppe	NPD
Körnung	ca. 0 - 1,2 mm
Farbton	braunocker
Maschinengängig	ja

Verbrauch	Richtwerte
pro 1 cm Schichtstärke	ca. 12 kg/m ²
pro 2 cm Schichtstärke	ca. 24 kg/m ²

Lieferform

Papiersäcke à 25 kg, Paletten à 42 Säcke, BigBag à 1000 kg.

Lagerfähigkeit

Im Originalgebinde trocken gelagert ca. 6 Monate.